

Neues Assistenz- und Jungfacharztforum in Südwestsachsen

Durch die Gründung eines Assistenz- und Jungfacharztforums für den Fachbereich Orthopädie/Unfallchirurgie in Südwestsachsen soll für interessierte Kollegen, Berufsanfänger, fortgeschrittene Assistenz- und Jungfachärzte eine Plattform geschaffen werden, um sich fachlich weiterzubilden, offen über Erfahrungen oder Defizite in der klinischen Weiterbildung, wie zum Beispiel fehlende Strukturierung des Weiterbildungsplans, zu diskutieren sowie Wünsche im Bezug auf Verfestigung in Netzwerken, ein Feedbacksystem und Abwechslung im Arbeitsalltag zu äußern.

Initiiert wird dieses Forum durch den Arzt in Weiterbildung für Orthopädie/Unfallchirurgie Dr. Markus Kupfer. Im Rahmen seines „Praktischen Jahres“ in England begeisterte ihn die Weiterbildung für die dortigen Assistenzärzte, welche er besuchen durfte. Ebenfalls setzt er sich als Organisator der AGA-Studenten für die gezielte studentische Ausbildung für chirurgisch interessierte Studenten ein. Sein Ziel ist es, eine Plattform für Assistenz- und Jungfachärzte zu schaffen und regelmäßig theoretische und praktische Fähigkeiten in respektvoll entspanntem Kreis beim kollegialen Miteinander zu erweitern und zu festigen. Assistenz- und Jungfachärzte der Fachrichtung Orthopädie/Unfallchirurgie aus Sachsen sollen dabei insbesondere angesprochen werden.

In regelmäßigen Treffen möglichst einmal pro Quartal sollen ein bis zwei Fachthemen durch einen Assistenz- oder Jungfacharzt im Rahmen



Dr. med. Markus Kupfer

einer Präsentation dargestellt und diskutiert werden. Ein Thema sollte möglichst den interdisziplinären Anforderungen an den Alltag gewidmet sein, um auch Nachbardisziplinen zu integrieren. Abgerundet wird das jeweilige Treffen durch einen „Senior-Autor“, der aus der Sicht eines erfahrenen Facharztes spricht und das Treffen positiv kritisch begleitet. Dadurch wird das so oft gewünschte kollegiale Miteinander auch perspektivisch gefördert. Den Kritikpunkten der Ärzte in Weiterbildung sollen dabei positiv kritisch Lösungsvorschläge entgegengesetzt werden. Fortbildungsgegenstand für die zwei geplanten Treffen 2014 ist die obere Extremität.

Im Sinne der Ausbildung steht die Bitte an alle Weiterbilder und Abteilungsleiter im Bereich Orthopädie/Unfallchirurgie, ihre interessierten Assistenten und Jungfachärzte auf dieses neue Forum aufmerksam zu machen und deren Teilnahme zu ermöglichen.

Das Forum ist für Assistenz- und Jungfachärzte aller Disziplinen offen. Unterstützt wird es durch das Kli-

nikum Mittleres Erzgebirge/Haus Zschopau mit Chefarzt Dr. Niels Haselhoff.

Themen des ersten Treffens:

1. Eröffnung und Darstellen der Ziele des Forums (Dr. med. Markus Kupfer/Zschopau).
2. „NSAR und Luft im Bauch bei KHK“: Basics für die tägliche Routine. (Dr. med. Thomas Nowack/Dresden).
3. Proximale Humerusfraktur: setzt sich die konservative Therapie durch? (Dr. med. Markus Kupfer/Zschopau).
4. Claviculafraktur und AC-Gelenkverletzung: Pathways für die Versorgung. („Senior-Autor“: Chefarzt Dr. med. Niels Haselhoff/Zschopau).
5. Praktische Übung: Osteosynthese der oberen Extremität (dynamische Osteosynthese und proximale Humerusplatte, Workshop mit der Firma Synthes nach AO-Richtlinien).

Termin des Eröffnungstreffens:

Mittwoch, 3. September 2014

Treffpunkt: Restaurant/Bar

„Viva MamaJoes“,

Beckerstraße 15,

09120 Chemnitz

Uhrzeit: 18.30 – 20.30 Uhr,

Ein „come together“ im Anschluss

ist individuell möglich

Rückmeldungen erbeten

bis 1. September 2014 an

E-Mail: markus.kupfer@

rehaklinik-online.de

Tel.: 01743955760

Fax: 0371 38 27 447

Dr. med. Markus Kupfer
Klinikum Mittleres Erzgebirge/Zschopau